

BAVARIA Industriekapital AG  
München

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers



## **Inhaltsverzeichnis**

### Jahresabschluss

Bilanz zum 31. Dezember 2005

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit  
vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005

Anhang 2005

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers



**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr  
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005**

**BAVARIA Industriekapital AG, München**
**Bilanz zum 31. Dezember 2005**
**Aktiva**

	31.12.2005		31.12.2004	
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.662,45		0,00
II. Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen		428.251,00		345.625,00
		<u>429.913,45</u>		<u>345.625,00</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.595.687,24		51.040,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>316.464,22</u>		<u>34.403,64</u>	
		2.912.151,46		85.443,64
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.349.656,01		154.553,32
		<u>4.261.807,47</u>		<u>239.996,96</u>
		<u><u>4.691.720,92</u></u>		<u><u>585.621,96</u></u>

**Passiva**

	31.12.2005		31.12.2004	
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Gezeichnetes Kapital		1.705.000,00		50.000,00
1.705.000 nennwertlose Inhaberstückaktien (Vorjahr: 50.000 nennwertlose Inhaberstückaktien)				
II. Kapitalrücklage		295.000,00		0,00
III. Gewinnrücklage				
Gesetzliche Rücklage		5.500,00		1.754,98
IV. Bilanzgewinn		<u>2.163.808,76</u>		<u>30.938,07</u>
		<b>4.169.308,76</b>		<b>82.693,05</b>
<b>B. Rückstellungen</b>				
1. Steerrückstellungen	160.397,00		6.095,00	
2. Sonstige Rückstellungen	<u>55.000,00</u>		<u>3.000,00</u>	
		<b>215.397,00</b>		<b>9.095,00</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31,80		0,00	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.993,01		275.093,97	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	222.487,45		194.104,96	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>77.502,90</u>		<u>24.634,98</u>	
		<b>307.015,16</b>		<b>493.833,91</b>
		<u>4.691.720,92</u>		<u>585.621,96</u>





BAVARIA Industriekapital AG, München

Entwicklung des Anlagevermögens 2005

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			
	01.01.2005 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2005 €
<b>I. Sachanlagen</b>				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.803,99	0,00	1.803,99
	<b>0,00</b>	<b>1.803,99</b>	<b>0,00</b>	<b>1.803,99</b>
<b>II. Finanzanlagen</b>				
Anteile an verbundenen Unternehmen	370.625,00	133.000,00	21.875,00	481.750,00
	<b>370.625,00</b>	<b>133.000,00</b>	<b>21.875,00</b>	<b>481.750,00</b>
	<b>370.625,00</b>	<b>134.803,99</b>	<b>21.875,00</b>	<b>483.553,99</b>

	Abschreibungen				Buchwerte	
	01.01.2005 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2005 €	31.12.2005 €	31.12.2004 €
<b>I. Sachanlagen</b>						
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	141,54	0,00	141,54	1.662,45	0,00
	<b>0,00</b>	<b>141,54</b>	<b>0,00</b>	<b>141,54</b>	<b>1.662,45</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Finanzanlagen</b>						
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	28.499,00	0,00	53.499,00	428.251,00	345.625,00
	<b>25.000,00</b>	<b>28.499,00</b>	<b>0,00</b>	<b>53.499,00</b>	<b>428.251,00</b>	<b>345.625,00</b>
	<b>25.000,00</b>	<b>28.640,54</b>	<b>0,00</b>	<b>53.640,54</b>	<b>429.913,45</b>	<b>345.625,00</b>



**BAVARIA Industriekapital AG, München**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom  
1. Januar bis zum 31. Dezember 2005**

	<b>2005</b> Euro	<b>2004</b> Euro
1. Umsatzerlöse	1.008.600,00	415.871,67
2. Sonstige betriebliche Erträge	20.717,50	25.656,25
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	-46.542,43	0,00
4. Personalaufwand Löhne und Gehälter	-44.464,20	0,00
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-141,54	0,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-192.249,35	-373.759,21
7. Erträge aus Beteiligungen	1.743.967,37	0,00
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.352,47	0,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.619,74	667,41
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-28.499,00	-25.000,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-9.754,35
<b>12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.467.360,56</b>	<b>33.681,77</b>
13. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	-250,00
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-330.744,85	-13.651,90
<b>15. Jahresüberschuss</b>	<b>2.136.615,71</b>	<b>19.779,87</b>
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	30.938,07	12.913,18
17. Einstellungen in die Gewinnrücklagen in die gesetzlichen Rücklagen	3.745,02	1.754,98
<b>18. Bilanzgewinn</b>	<b>2.163.808,76</b>	<b>30.938,07</b>



## **BAVARIA Industriekapital AG, München**

### **Anhang 2005**

---

#### **Allgemeine Hinweise**

Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2005 wurde nach den Grundsätzen der §§ 238 ff HGB, insbesondere nach den Vorschriften für die Kapitalgesellschaften gem. §§ 264 ff. HGB und den Vorschriften des Aktiengesetzes erstellt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Von den größenabhängigen Erleichterungen bezüglich der Form der Darstellung wurde Gebrauch gemacht.

Auf die Erstellung eines Lageberichts wurde aufgrund des § 264 Abs. 1 S. 3 HGB verzichtet.

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

##### **Angaben zur Bilanz**

###### **a) Anlagevermögen**

Der Wertansatz der Sachanlagen berechnete sich aus den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen. Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

###### **b) Umlaufvermögen**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Der Ansatz erfolgte zum Nennwert.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sowie die flüssigen Mittel wurden regelmäßig mit dem Nennwert angesetzt. Die Bestände an Forderungen sind in Saldenlisten und durch Einzelbeleg nachgewiesen.

###### **c) Eigenkapital**

Das im Handelsregister eingetragene Grundkapital beträgt zum 31. Dezember 2005 EUR 1.705.000,00. Das Grundkapital ist in voller Höhe einbezahlt. Das Grundkapital ist in 1.705.000 Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 1,00 je Stück eingeteilt.

Nach Bildung einer gesetzlichen Rücklage gem. § 150 Abs. 2 AktG in Höhe von EUR 3.745,02 sowie Verrechnung mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von EUR 30.938,07 ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 2.163.808,76.

Das bedingte Kapital beträgt EUR 170.500,00.

#### **d) Rückstellungen und Verbindlichkeiten**

Die Steuerrückstellungen beinhalten die noch nicht veranlagten Steuern, die das Geschäftsjahr sowie das Vorjahr betreffen.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für die weiteren ungewissen Verbindlichkeiten nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Bei den Darlehen wurden Zinssätze von 4% - 5% zu Grunde gelegt.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Langfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren bestehen nicht.

#### **Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die planmäßige Abschreibung erfolgte linear in der steuerlich zulässigen Höhe unter Beachtung der branchenüblichen oder betriebsbedingten Nutzungsdauer.

Im Jahr 2005 wurde eine Wertberichtigung auf Finanzanlagen in Höhe von EUR 28.499,00 vorgenommen.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden 2005 nicht vorgenommen.

Im Jahr 2005 wurde eine Umgliederung der Fremdleistungen von dem Ausweis im Jahr 2004 unter der Position „andere betriebliche Aufwendungen“ in die Position „4. Materialaufwand - a. Aufwendungen für bezogene Leistungen“ durchgeführt.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag belaufen sich im Jahr 2005 auf EUR 330.744,85; im Vorjahr auf EUR 13.651,90.

## Erläuterungen zur Bilanz

### a) Anlagevermögen

Das Finanzanlagevermögen wurde mit den Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert aktiviert. Entsprechende Aufzeichnungen sind dem Anlagespiegel zu entnehmen.

### b) Umlaufvermögen

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

### c) Rückstellungen und Verbindlichkeiten

In den Sonstigen Rückstellungen sind Rückstellungen für Abschluss - und Prüfungskosten von EUR 55.000,00 enthalten

Von den Gesamtverbindlichkeiten zum 31.12.2005 in Höhe von EUR 307.015,16 (Vorjahr: EUR 493.833,91) entfallen auf:

davon aus Steuern	EUR	46.712,16	(Vorjahr EUR	0,00)
eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr	EUR	84.527,71	(Vorjahr EUR	299.728,95)
eine Restlaufzeit über einem Jahr	EUR	222.487,45	(Vorjahr EUR	194.104,96)

### Finanzielle Verpflichtungen

Die Bavaria Industriekapital AG übernimmt zugunsten der SIG Plastics eine selbstschuldnerische Bürgschaft für die Verpflichtung der Bavaria Maschinenbau Holding AG gegenüber SIG Plastics.

Die Bürgschaft ist in der Höhe beschränkt auf einen Betrag von EUR 650.000,00. Die Bürgschaft ist weiterhin befristet auf alle Ansprüche - Mietzinszahlungs- sowie alle Schadensersatzansprüche - beschränkt auf diejenigen Mietzinszahlungen, die bis zum Ende der Festlaufzeit des Mietvertrages am 28.02.2007 fällig werden und bis 31.12.2010 schriftlich geltend gemacht werden.

## **Sonstige Angaben**

Im Wirtschaftsjahr 2005 waren durchschnittlich 2 Personen beschäftigt.

Bezüglich der Angaben der Gesamtbezüge der Vorstände verweisen wir auf die Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB, wonach diese Angaben unterbleiben können, wenn sich anhand dieser Angaben die Bezüge eines Mitglieds dieses Organs feststellen lassen.

Es sind keine Gesamtbezüge an Aufsichtsratsmitglieder enthalten.

### **a) Ergebnisverwendung**

Für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2005 ergibt sich ein Überschuss in Höhe von EUR 2.136.615,71.

Nach Bildung einer gesetzlichen Rücklage gem. § 150 Abs. 2 AktG in Höhe von EUR 3.745,02 sowie Verrechnung mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von EUR 30.938,07 ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 2.163.808,76.

Vorstand und Aufsichtsrat der BAVARIA Industriekapital AG werden den Aktionären auf der Hauptversammlung der Gesellschaft vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2005 aus dem Bilanzgewinn der BAVARIA Industriekapital AG in Höhe von EUR 2.163.808,76 eine Dividende in Höhe von EUR 0,98 pro Aktie (insgesamt EUR 2.160.900,00) auszuschütten und den Rest auf neue Rechnung vorzutragen.

### **b) Aktiengattung**

Von den 1.705.000 ausgegebenen Aktien sind 100% in Inhaberaktien, jeweils als Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert am Grundkapital von EUR 1,00 je Stück eingeteilt.

### **c) Anteilsbesitzliste**

Die Aufstellung des Beteiligungsbesitzes erfolgt gesondert und wird beim Amtsgericht München (Abt. Registergericht) hinterlegt.



#### **d) Aktienoptionsplan**

##### Bezugsberechtigte:

Die Gesellschaft kann bis zum 31.12.2009 ein- oder mehrmalig Optionsrechte auf den Bezug von bis zu 170.500 Aktien an Mitglieder des Vorstandes der Gesellschaft bis 42.650 Aktien, Mitglieder der Geschäftsführungen der verbundenen Unternehmen bis 42.650 Aktien, leitende Angestellte der Gesellschaft bis 42.600 Aktien und der verbundenen Unternehmen sowie an sonstige Arbeitnehmer der Gesellschaft und der verbundenen Unternehmen bis 42.600 Aktien ausgeben.

##### Ausgabezeitraum:

Die Optionsrechte können an die Berechtigten einmal oder mehrmals jeweils während eines Zeitraumes von 10 Börsentagen beginnend 12 Börsentage nach der Hauptversammlung oder nach der Veröffentlichung eines Geschäfts- und Quartalsberichts ausgegeben werden. Die Laufzeit der Optionsrechte beträgt 4 Jahre beginnend mit dem Ende des jeweiligen Ausgabezeitraums.

##### Ausübungspreis je Stückaktie:

Jedes Optionsrecht berechtigt nach Maßgabe der vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates bzw. soweit Mitglieder des Vorstandes bezugsberechtigt sind, vom Aufsichtsrat festzulegenden Optionsbedingungen zum Bezug einer auf den Inhaber lautenden Stückaktie.

Die Ausübung kann nur in einer Einheit von mindestens 50 Stück erfolgen. Der Ausübungspreis entspricht EUR 12,60

#### **e) Eigenkapitalentwicklung**

Mit Hauptversammlungsbeschluss vom 15.09.2005 wurde das Grundkapital von EUR 50.000,00 um EUR 5.000,00 auf EUR 55.000,00 durch Ausgabe von Stück 5.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bareinlage zum Ausgabebetrag von je EUR 390,00 pro Aktie erhöht. Bei einem Nennbetrag von EUR 1,00, ergibt sich ein Agio von EUR 389,00 je Aktie.

Das Gesamtagio von EUR 1.945.000,00 wurde in die Kapitalrücklage eingestellt.

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 10.11.2005 wurde das Grundkapital der Gesellschaft durch Umwandlung eines Teils der ausgewiesenen Kapitalrücklage um EUR 1.650.000,00 erhöht. Der Eintrag der Kapitalerhöhung im Handelsregister erfolgte am 28.11.2005.

Nach durchgeführter Kapitalerhöhung beträgt die Kapitalrücklage am Bilanzstichtag EUR 295.000,00.

Das Grundkapital beträgt somit zum 31.12.2005 EUR 1.705.000,00.

Von den 1.705.000 ausgegebenen Aktien sind 100% in Inhaberaktien, jeweils als nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Nennbetrag von EUR 1,00 je Stück am Grundkapital eingeteilt.

Die Hauptversammlung am 10.11.2005 hat außerdem beschlossen, das Grundkapital von EUR 1.705.000,00 um EUR 500.000,00 im Rahmen eines öffentlichen Angebots auf EUR 2.205.000,00 gegen Bareinlage durch Ausgabe von 500.000 neuen Stückaktien je EUR 1,00 zu erhöhen.

Die Erhöhung des Grundkapitals und die Emission der Aktien erfolgten im Januar 2006.

#### Genehmigtes Kapital

Auf Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat hat die Hauptversammlung vom 10.11.2005 den Beschluss gefasst, den Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates zu ermächtigen, das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 09.11.2010 durch ein- oder mehrmalige Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar-/ oder Sacheinlagen um bis zu insgesamt EUR 1.102.500,00 zu erhöhen.

Die Satzung, in der das genehmigte Kapital noch nicht enthalten ist, wird in § 4 Abs. 3 diesbezüglich ergänzt.

#### Bedingtes Kapital

Die Gesellschaft hat auf Vorschlag des Vorstands und Aufsichtsrats mit Hauptversammlungsbeschluss vom 20.12.2005 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu € 170.500,00 durch Ausgabe von bis zu 170.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien im Rahmen einer bedingten Kapitalerhöhung (bedingtes Kapital I) zu erhöhen. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt werden, als Optionsrechte ausgegeben werden und deren Inhaber von ihrem Optionsrecht bis zum 31.12.2009 Gebrauch machen.

Bei der bedingten Kapitalerhöhung handelt es sich um ein Mitarbeiterbeteiligungsprogramm, das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre wird ausgeschlossen. Die Satzung, in der die bedingte Kapitalerhöhung noch nicht enthalten ist, wird diesbezüglich in § 4 durch Aufnahme eines neuen Absatzes 4 geändert.

**Vorstand und Aufsichtsrat**

Vorstand: Reimar Scholz, Dipl. Kaufmann  
Waldpromenade 68a, 82131 Gauting  
Ressort Personal und Akquisitionen  
(Vorstandssprecher)

Jan C. Pyttel, Dipl. Kaufmann  
Maximilianstr. 48, 80538 München  
Ressort Finanzen und Akquisitionen

Sie vertreten die Gesellschaft stets einzeln.

Aufsichtsrat: Stefan Schröder, Dipl.Kfm. / Wirtschaftsprüfer  
Opladeberstr. 178, 42699 Solingen  
– ausgeschieden am 15.09.2005

Gottfried von Staufenberg, Dipl.-Volkswirt  
Habsburger Str. 20, 60385 Frankfurt  
– ausgeschieden am 15.09.2005

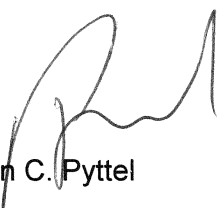
Dr. Ulrich Wöhr, Unternehmensberater  
Köhlerweg 24, 61440 Oberursel  
(Vorsitzender)– seit 15.09.2005

Dr. Günter Hönig, Geschäftsführer  
Barer Str. 58, 80779 München  
(stellv. Vorsitzender)

Arndt Wolpers, Kaufmann  
Sterzenweg 21, 82541 Ammerland  
– seit 15.09.2005

München, den 6. April 2006  
BAVARIA Industriekapital AG

Der Vorstand



Jan C. Pyttel



Reimar Scholz



## **Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der BAVARIA Industriekapital AG, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.



Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Saarbrücken, den 12. Mai 2006

**PricewaterhouseCoopers**  
**Aktiengesellschaft**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

  
(Schommer)  
Wirtschaftsprüfer

  
(ppa. Keul)  
Wirtschaftsprüfer

